



**NIEDERÖSTERREICHISCHER  
TISCHTENNISLANDESVERBAND**

SITZ: WIEN

GEGRÜNDET 1936

Anschrift: Norbert Heidner,  
A 1040 WIEN, Ziegelofengasse 4/1/5  
Tel. AP 0222 56 50/54 56

**35 Jahre NÖ TTLV**

R u n d s c h r e i b e n Nr. 2/71

- Aus dem Inhalt :
8. CUP - Finalspiele
  9. Nö. Landesmeisterschaften 1971
  10. Nö. JUGEND-Landesmeisterschaften 1971
  11. Terminkalender (Änderungen)
  12. Adressenänderungen
  13. Aus dem Vorstand
  14. Tabellen und Ranglisten

8. CUP - Finalspiele :

LIGA - CUP: ESV WÖRTH 1 - BAC <sup>2</sup> 1 : 5 : 1

RUNA - CUP: ESV AMSTETTEN 1 - HSV LANGENLEBARN 1 : 5 : 3

DAMEN - CUP : ASKÖ ENZESFELD 1 - UTTC LANGENLOIS 1 : 3 : 0

Der Landesverband gratuliert den Pokalgewinnern recht herzlich !

9. Nö. Landesmeisterschaften 1971 : siehe Beilage !

10. Nö. JUGEND-Landesmeisterschaften 1971 : siehe Beilage !

11. Terminkalender (Änderungen) :

- 17./18. 4. : Österr. Staatsmeisterschaften für Damen und Herren in Schwechat
18. 4. : 6. Meisterschaftsrunde (JUGEND)
25. 4. : Qualifikationsturnier um den Aufstieg in die Staatsliga in St. Pölten
6. Meisterschaftsrunde (HERREN)
7. Meisterschaftsrunde (JUGEND)

12. Adressenänderungen :

- SK Loosdorf : a) Schierhuber Franz,  
3382 Loosdorf, Ledochovskastr.10  
d) AP (02752) 24 32; P (02754) 423
- neu: Askö Dietmanns a) 3813 Dietmanns, Schulgasse 15

13. Aus dem Vorstand : MANNCHAFTSRÜCKZIEHUNGEN :

Der Vorstand hat über Antrag der betreffenden Vereine folgende Mannschaftsrückziehung mit sofortiger Wirkung zur Kenntnis genommen:

2. Klasse Nord A : 1.TTV Weitra 1 und 1.TTV Weitra 2  
JUGEND : Union Zwettl  
SCHÜLER : Union Zwettl

Runden gegen diese Mannschaften sind ab sofort als Freilos zu betrachten !

14. Tabellen und Ranglisten :2. KLASSE NORD C : Endtabelle der Herbstmeisterschaft 1970 :

| <u>Mannschaft:</u>     |   |   |   |   |       | <u>Einzel:</u> |  |
|------------------------|---|---|---|---|-------|----------------|--|
| 1. Union Hollabrunn 1  | 7 | 7 | 0 | 0 | 58:12 | 14             | Belohlawek (Holl.)   |
| 2. SC Wolkersdorf 1    | 7 | 6 | 0 | 1 | 52:18 | 12             | Fellner (SC Wolk.)   |
| 3. Union Wolkersdorf 2 | 7 | 4 | 0 | 3 | 47:23 | 8              | Korber (SC Wolk.)  |
| 4. Union Stockerau 3   | 7 | 4 | 0 | 3 | 39:31 | 8              | Schnabl K. (U.Wolk.)                                       |
| 5. SC Stockerau 2      | 7 | 3 | 0 | 4 | 27:43 | 6              | Bergauer (Holl.)   |
| 6. Union Hollabrunn 2  | 7 | 1 | 2 | 4 | 22:48 | 4              | Graf F. (SC Stock.)  |
| 7. Union Stockerau 4   | 7 | 1 | 1 | 5 | 20:50 | 3              | Schnabl A. (U.Wolk.)                                       |
| 8. SC ÖMV Neusiedl 2   | 7 | 0 | 1 | 6 | 16:55 | 1              | Hohl (U.Holl.)<br>Steindl (U.Stock.)<br>Lederer (U.Stock.) |

Wien , am 12. 2. 71

Heidner Norbert

Präsident

NÖ - LANDESMEISTERSCHAFTEN 1971  
=====

Veranstaltet vom NÖTTLV in KORNEUBURG am 21.3.1971.

B e w e r b e :Nenngeld :

|                        |  |   |      |
|------------------------|--|---|------|
| 1. HERREN - EINZEL     | offen für Alle   | S | 18,- |
| 2. DAMEN - EINZEL      | offen für Alle   | S | 18,- |
| 3. HERREN - DOPPEL     | offen für Alle pro Paar  | S | 16,- |
| 4. DAMEN - DOPPEL      | offen für Alle pro Paar  | S | 16,- |
| 5. MIXED - DOPPEL      | offen für Alle pro Paar  | S | 16,- |
| 6. HERREN - EINZEL "B" | Startverbot für die 15 Ersten der letzten nö. Gesamtrangliste und die Spieler Schimik und Haiderer       | S | 15,- |
| 7. HERREN - EINZEL "C" | Startverbot für die Ersten 30 der letzten nö. Gesamtrangliste und die Spieler Schimik, Haiderer, Schmidt | S | 12,- |
| 8. JUNIOREN            | Stichtag : 1.7.1949  | S | 10,- |
| 9. SENIOREN            | stichtag : 1.7.1935  | S | 18,- |

(Bewerb 9 gelangt nur bei mindestens 8 Nennungen zur Austragung).

Beginnzeiten der einzelnen Bewerbe :

|                 |          |                   |          |
|-----------------|----------|-------------------|----------|
| HERREN - EINZEL | : 13 Uhr | HERREN-EINZEL "B" | : 8 Uhr  |
| DAMEN - EINZEL  | : 13 Uhr | HERREN-EINZEL "C" | : 8 Uhr  |
| HERREN - DOPPEL | : 10 Uhr | JUNIOREN          | : 8 Uhr  |
| DAMEN - DOPPEL  | : 10 Uhr | SENIOREN          | : 10 Uhr |
| MIXED - DOPPEL  | : 15 Uhr |                   |          |

AUSTRAGUNGSORT : GUGGENBERGER - SPORTHALLE K O R N E U B U R G ,  
2100 Korneuburg , Bankmannring 23

SPIELZEIT : Sonntag, den 21. März 1971, 08.00 Uhr bis Ende .

NENNUNGEN : Nur unter Einzahlung des Nenngeldes und mittels beiliegendem Nennformular an den NÖTTLV, z.H. VM Kurt G i e r e r ,  
2000 Stockerau , Pampichlerstrasse 24 .

Ein Einspringen für am Start verhinderte Spieler ist nicht gestattet. Nenngeld wird n i c h t rückerstattet.

Ausgeloste Plätze können nicht gewechselt werden.

Doppelnennungen von Partnern verschiedener Vereine werden nur zur Kenntnis genommen, wenn beide Vereine gleichlautend nennen.

Bei Einzelnennungen in den Doppelbewerben werden die Paare bei der Auslosung zusammengestellt.

Ein Einspruch dagegen ist nicht möglich.

Bei Ausfall eines Doppelpartners (nicht am Start) wird die Partner-nachnennung eines noch nicht ausgelosten Spielers ermöglicht.

NACHNENNUNGEN : 50 % Aufschlag , werden nur in den Bewerb  
6 bis 9 auf vorhandene Freiplätze angenommen !

NENNGELD : Das Nenngeld ist gleichzeitig mit Abgabe der Nennung  
mittels beiliegendem Erlagschein zu entrichten.  
Nennungen o h n e Nenngeld werden nicht ausgelost.

MIT ABGABE DER NENNUNG UNTERWIRFT SICH JEDER STARTER DIESER AUS-  
SCHREIBUNG SOWIE DEN ENTSCHEIDUNGEN DER TURNIERLEITUNG !!!

NENNSCHLUSS: Samstag, 13. März 1971 , 12.00 Uhr .

AUSLOSUNG : Dienstag, den 16. März 1971, 18 Uhr, öffentlich im  
Haus des Sports, 1040 Wien, Prinz Eugenstrasse 12.

BALLMARKE : Schildkröt - Zweistern .

PREISE : In allen Bewerb erhalten die drei Erstplacierten,  
in den Doppelbewerb die ersten beiden Paare, Plaketten.  
Die Preisverteilung findet unmittelbar nach Beendigung  
jedes Bewerbes statt.

TEILNAHMEBERECHTIGUNG: Mit Ausnahme der Jugend (bis 18 Jahre) sind  
alle Angehörigen der dem NÖTTLV angeschlossenen Vereine start-  
berechtigt. Vom Jugendstartverbot befreit sind bei den männlichen  
Spielern die ersten 20 der letzten nö. JUGEND-Gesamtrangliste  
sowie sämtliche weibliche Jugendspieler.

TURNIERBESTIMMUNGEN: Gespielt wird nach den Regeln des ÖTTV unter  
besonderer Beachtung des "open-hand-service". Die Turnierleitung  
ist berechtigt, Personalangaben an Hand eines gültigen Ausweises  
zu überprüfen. Alle Bewerbe gehen auf zwei Gewinnsätze, lediglich  
die Finalsspiele der Bewerbe 1 bis 5 werden auf drei Gewinnsätze  
gespielt. In allen Bewerb werden die besten Spieler und Paare  
4 - 8 mittels Los gesetzt. Spieler/innen des gleichen Vereines  
werden in der ersten Runde auseinandergelost. Der Unterliegende nach  
jedem Spiel hat sich unaufgefordert der Turnierleitung als Schieds-  
richter zur Verfügung zu stellen. JEDER STARTER KANN ZUM ZÄHLEN  
VERPFLICHTET WERDEN ! Bei Weigerung erfolgt Streichung in allen  
Bewerb ohne Nenngeldersatz !  
Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt ausschließlich auf  
eigene Gefahr des Starters, verlorene oder abhanden gekommene  
Gegenstände werden n i c h t ersetzt .

ALLEN STARTERN IST IM SPIELLOKAL DAS RAUCHEN VERBOTEN ! ES DARF  
NUR IN SPORTKLEIDUNG GESPIELT WERDEN ! ALLEN SPIELERN UND  
FUNKTIONÄREN IST DAS BETRETEN DES SPIELRAUMES NUR MIT TURN SCHUHEN  
GESTATTET ! ! !

Turnierobmann : Präsident Norbert Heidner .

Oberschiedsrichter : V P Kurt Posiles .

Turnierleiter : V M Kurt Gierer .

Turnierleitung : alle anwesenden Vorstandsmitglieder des NÖTTLV.

Letzte nö. Gesamtranglisten siehe Rundschreiben 1/71 !

NÖ - J U G E N D - LANDESMEISTERSCHAFTEN 1971

=====

Veranstaltet vom NÖTTLV in HIRTENBERG am 28. März 1971

B e w e r b e :

- |                                 |                                 |
|---------------------------------|---------------------------------|
| 1. JUGEND-EINZEL männlich       | offen für Alle                  |
| 2. JUGEND-EINZEL weiblich       | offen für Alle                  |
| 3. JUGEND-DOPPEL männlich       | offen für Alle                  |
| 4. JUGEND-DOPPEL weiblich       | offen für Alle                  |
| 5. JUGEND-DOPPEL gemischt       | offen für Alle                  |
| 6. SCHÜLER-EINZEL männlich      | Stichtag: 1.7.1955              |
| 7. SCHÜLER-EINZEL weiblich      | Stichtag: 1.7.1955              |
| 8. JUGEND-EINZEL "B" männlich   | ohne 20 Ersten der J-Ges.Rangl. |
| 9. SCHÜLER-UNTERSTUFE männlich  | Stichtag: 1.7.1958              |
| 10. SCHÜLER-UNTERSTUFE weiblich | Stichtag: 1.7.1958              |

AUSTRAGUNGSORT: KULTURHAUS HIRTENBERG, 2552 Enzesfeld/Hirtenberg .

SPIELZEIT: Sonntag, den 28. März 1971, 08.00 Uhr bis Ende .

Alle Bewerbe, an welchen die weibliche Jugend teilnahmeberechtigt ist, beginnen erst um 10.00 Uhr .

NENNUNGEN: Nur unter Einzahlung des Nenngeldes und mittels beiliegendem Nennformular an den NÖTTLV, z.H. VM Kurt G i e r e r , 2000 Stockerau, Pampichlerstrasse 24 .

Ein Einspringen für am Start verhinderte Spieler ist n i c h t gestattet.

Nenngeld wird nicht rückerstattet.

Ausgeloste Plätze können nicht gewechselt werden.

Doppelnennungen von Partnern verschiedener Vereine werden nur zur Kenntnis genommen, wenn beide Vereine gleichlautend nennen.

Bei Einzelnennungen in den Doppelbewerben werden die Paare bei der Auslosung zusammengestellt.

Ein Einspruch dagegen ist n i c h t möglich .

Bei Ausfall eines Doppelpartners (nicht am Start) wird die Partnernachnennung eines noch nicht ausgelosten Spielers ermöglicht.

NENNGELD: Pauschal: männliche Jugend ..... S 25,-  
weibliche Jugend ..... S 15,-

Das Nenngeld ist gleichzeitig mit der Abgabe der Nennung mittels beiliegendem Erlagschein zu entrichten.

Nennungen o h n e Nenngeld werden n i c h t ausgelost.

MIT ABGABE DER NENNUNG UNTERWIRFT SICH JEDER STARTER DIESER AUSSCHREIBUNG SOWIE DEN ENTSCHEIDUNGEN DER TURNIERLEITUNG !!!

NENNSCHLUSS: Samstag, 20. März 1971 , 12.00 Uhr .

NACHNENNUNGEN: werden nur auf vorhandene Freiplätze angenommen.

AUSLOSUNG: Dienstag, den 23. März 1971, 18 Uhr, öffentlich im Haus des Sports, 1040 Wien, Prinz Eugenstrasse 12.

BALLMARKE: Schildkröt - Zweistern .

PREISE: In allen Einzelbewerben erhalten die drei Erstplacierten, in den Doppelbewerben die ersten beiden Paare, Plaketten. Die Preisverteilung findet unmittelbar nach Beendigung jedes Bewerbes statt.

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN:

Gespielt wird nach den Regeln des ÖTTV unter besonderer Beachtung des "open-hand-service".

Teilnahmeberechtigt sind alle Angehörigen der dem NÖTTLV angeschlossenen Vereine. Die Turnierleitung ist berechtigt, Personalangaben an Hand eines gültigen Ausweises zu überprüfen. Sämtliche Spiele (auch Finale) in allen Bewerben gehen auf zwei Gewinnsätze.

Spieler/innen, welche 5 Minuten nach Aufruf nicht spielbereit sind, werden ausnahmslos gestrichen. In allen Bewerben werden die besten Spieler oder Paare, 4 bis 8 mittels Los gesetzt. Spieler/innen des gleichen Vereines werden in der ersten Runde auseinandergelöst.

Der Unterliegende nach jedem Spiel hat sich der Turnierleitung unaufgefordert und unmittelbar als Schiedsrichter zur Verfügung zu stellen. **JEDER STARTER KANN ZUM ZÄHLEN VERPFLICHTET WERDEN !** Bei Weigerung erfolgt Streichung in allen Bewerben ohne Nenn-geldersatz.

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt ausschliesslich auf eigene Gefahr des Starters, verlorene oder abhanden gekommene Gegenstände werden **n i c h t** ersetzt.

ALLEN STARTERN IST IM SPIELLOKAL DAS RAUCHEN VERBOTEN !

ZUWIDERHANDLUNGEN HABEN DEN AUSSCHLUSS ZUR FOLGE !

ES DARF NUR IN TURNSCHUHEN UND SPORTKLEIDUNG GESPIELT WERDEN !

Im Spiellokal ist auf größte Ordnung, Sauberkeit und Disziplin zu achten !

Turnierobmann : Präsident Norbert H e i d n e r .

Oberschiedsrichter : V M I g o W a g n e r .

Turnierleiter : V M A l o i s T r u m h a .

Turnierleitung: alle anwesenden Vorstandsmitglieder des NÖTTLV .

Letzte JUGEND-Gesamtrangliste siehe RS 1/71 .

NÖ - LANDESMEISTERSCHAFTEN 1971:

Nennformular für DAMEN und HERREN : Nennschluß: 13.3.71, 12 Uhr.

(Alle Nennungen werden nur mit diesem Formular entgegengenommen !)

Ausfertigung siehe Fußnote !

Name : Bewerbe : Nenngeld:

1 2 3 4 5 6 7 8 9  
HE DE HD DD MD HEB HEC JUN SEN

Beispiel:

|                |   |   |   |   |  |  |  |   |   |      |
|----------------|---|---|---|---|--|--|--|---|---|------|
| 1. Müller Otto | 1 | 3 |   | 6 |  |  |  | 9 | S | 59,- |
| 2. Müller Anna |   | 2 | 4 | 5 |  |  |  |   | S | 34,- |

- 1..... S
- 2..... S
- 3..... S
- 4..... S
- 5..... S
- 6..... S
- 7..... S
- 8..... S
- 9..... S
- 10..... S

Summe : S

Doppelpaarungen:

- 1.....:.....Bewerb:.....
- 2.....:.....Bewerb:.....
- 3.....:.....Bewerb:.....
- 4.....:.....Bewerb:.....
- 5.....:.....Bewerb:.....

(Stempel und  
Unterschrift)

Die Ausfertigung hat so zu erfolgen, daß bei jedem Starter, wie im Beispiel angegeben, die Nummer des Bewerbes folgerichtig eingetragen wird.

JUGEND - LANDESMEISTERSCHAFTEN 1971 :

Nennformular für JUGEND und SCHÜLER : Nennschluß: 20.3.71, 12 Uhr.

=====  
(Alle Nennungen werden nur mit diesem Formular entgegengenommen !)

Ausfertigung siehe Fußnote !

N a m e :                      B e w e r b e :                      Nenngeld:

1    2    3    4    5    6    7    8    9    10  
JEm JEw JDm JDw JDg SCHm SCHw JEB SUm SUw

Beispiel:

1.Müller Otto            1            3            5            6            8            9            S    25,-  
2.Müller Anna                    2            4            7                            10 S    15,-

- 1..... S
- 2..... S
- 3..... S
- 4..... S
- 5..... S
- 6..... S
- 7..... S
- 8..... S
- 9..... S
- 10..... S

=====  
S u m m e :    S  
=====

Doppelpaarungen:

- 1.....:.....Bewerb.....
- 2.....:.....Bewerb.....
- 3.....:.....Bewerb.....
- 4.....:.....Bewerb.....
- 5.....:.....Bewerb.....

(Stempel und  
Unterschrift)

Die Ausfertigung hat so zu erfolgen, daß bei jedem Starter, wie im Beispiel angegeben, die Nummer des Bewerbes folgerichtig eingetragen wird.